



Besuch in Friedrichshafen

Eine Gruppe von Künstlern, die im Rahmen des internationalen Austauschs „salem2salem“ die Region kennenlernt, hat Friedrichshafen besucht. Insgesamt 22 Künstler aus den USA und Süddeutschland leben und arbeiten nach Angaben von Gunar Seitz, Kurator vom Kreiskulturamt, für drei Wochen auf Kloster und Schloss Salem. Dabei entstehen Werke aus den Bereichen Literatur, Musik, Installation, Performance, Bildhauerei und Malerei. Berührungspunkte in der Geschichte zwischen den USA und Deutschland entdeckten die Teilnehmer bei einer Führung das Zepelin Museum. Mit Sicherheit werde bei einer Ausstellung, die am Freitag, 24. August, um 19 Uhr in Salem eröffnet wird, das eine oder andere Werk mit Bezug zur Bodenseeregion präsentiert.

BILD: GUNAR SEITZ